



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum 21.11.-23.11.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Vier freilaufende Pferde sorgen für Einsatz" "Havarie bei Bauarbeiten - Gasrohr beschädigt" "Fahren unter Alkohol"

Vier freilaufende Pferde sorgen für Einsatz

Genthin, 21.11.2025, 07:45 Uhr

Am frühen Morgen des 21. November 2025 gingen bei der Polizei gegen 07:45 Uhr mehrere Meldungen über freilaufende Pferde im Bereich des Seedorfer Weges in Genthin ein. Verkehrsteilnehmende hatten angegeben, dass sich die Tiere ungesichert auf der Fahrbahn bewegten und dadurch eine potenzielle Gefahr für den Straßenverkehr darstellten.

Die vier Pferde, zwei Muttertiere und zwei Fohlen, konnten kurze Zeit später auf einer angrenzenden Wiese festgestellt und gesichert werden.

Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass die Tiere offenbar aus einer nahegelegenen Koppel ausgebrochen waren. Diese war komplett abgeweidet und zudem war das Wasser aufgrund der niedrigen Temperaturen in der Nacht gefroren.

Weiterhin lagen der stromführende Signaldraht zum Schlaggerät zerrissen auf dem Boden, wodurch die Tiere die Koppel verlassen konnten.

Der Halter wurde verständigt und traf wenig später am Einsatzort ein. Die Pferde wurden ihm wohlbehalten übergeben. Zu Verkehrsbehinderungen oder Schäden kam es nach aktuellem Kenntnisstand nicht.

Havarie bei Bauarbeiten - Gasrohr beschädigt

Menz, 21.11.2025, 11:30 Uhr

Am Freitag, 23. November 2025, kam es während Bauarbeiten auf der Bundesstraße 184 (B 184) zu einer Havarie.

Gegen 11:30 Uhr wurde im Bereich der dortigen Baustelle ein Gasrohr beschädigt, wodurch Erdgas unkontrolliert austrat.

Aufgrund des ausströmenden Erdgases musste die B 184 in beide Richtungen sofort voll gesperrt werden. Der Verkehr wurde umgehend über Alternativrouten abgeleitet.

Parallel zur Sperrung der Straße wurde auch eine Evakuierung von vier Anwohnern aus angrenzenden Häusern veranlasst. Diese Maßnahme erfolgte vorsorglich, um die Sicherheit der betroffenen Personen zu gewährleisten.

Die zuständige Firma kam vor Ort, um das Gasrohr unter Druck zu reparieren. Dies gestaltete sich schwieriger als erwartet.

Gegen 14:33 Uhr erhielt die Polizei die Information, dass sich das Gasleck immer weiter ausbreite und die B 184 nun ab Gommern in Fahrtrichtung Wahlitz vollgesperrt werden soll.

Um 18:30 Uhr wurden die Reparaturarbeiten beendet und um 19:25 Uhr konnte die Vollsperrung der B 184 aufgehoben werden

Verletzt wurde bei dem Vorfall niemand. Die Polizei bedankt sich bei allen beteiligten Einsatzkräften für die schnelle und professionelle Reaktion.

Fahren unter Alkohol

Burg, Kaiterling, 22.11.2025, 21:38 Uhr

Im Rahmen einer verdachtsunabhängigen Verkehrskontrolle konnten die Beamten bei der 73-jährigen Fahrzeugfahrerin Atemalkoholgeruch feststellen. Dabei ergab ein freiwillig durchgeföhrter Atemalkoholtest einen Wert von 0,77 %. Im Anschluss verlegten die Beamten mit der Betroffenen in das Polizeirevier Burg um den Test an dem beweissichereren Atemalkoholmessgerät durchzuführen.

Der Test ergab dort einen Wert von 0,30 mg/l, was 0,60 % entspricht.

Das entsprechende Ordnungswidrigkeitenverfahren wurde eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de